

Theodor Unger Verlag, Altenburg S.-A.

ⓑ Soeben erschienen:

Masuccio, Novellen. Bd. II.

In's Deutsche übertragen von
Dr. Paul Sakolowski.

Preis jeden Bandes elegant broschiert
M 2.50 ord., à cond. 25%, fest u. bar
mit 33 1/3% u. 11/10.

Das Erscheinen des zweiten Bandes ließ deshalb so lange auf sich warten, weil der Kölner Männerverein den Verlag wegen Herausgabe der Übersetzung des Masuccio nochmals bei der Staatsanwaltschaft angezeigt hatte. Das herzogliche Landgericht hat jedoch soeben die Freigabe des Masuccio verfügt und in seiner Ausfertigung hauptsächlich betont, daß der Masuccio nicht unter die unzüchtigen Schriften zu rechnen sei.

Masuccio deckt in seinen Novellen unverhohlen die Schäden der Pfaffen- und Nonnenwirtschaft des XV. Jahrhunderts auf und geißelt in ehrlicher Entrüstung die Sitten und Gebräuche damaliger Zeit. Jedem Vereisteren können die Bände empfohlen werden.

Ich bitte um rege Verwendung.

Ferner erschien:

Um des Reiches willen.

Eine historische Erzählung aus den Tagen
Kaiser Günther's von Schwarzburg.

Von **Arthur von Engelfeld.**

Preis eleg. broschiert M 1.50, à cond.
mit 25%, bar u. fest mit 33 1/3% u. 11/10.

Diese Erzählung bringt den Kaiser Günther von Schwarzburg der deutschen Jugend nahe. Sie entrollt ein getreues Sittenbild damaliger Zeit, sie zeigt, wie römische Schläue mit echter deutscher Treue und Tugend in jener Zeit Mißbrauch getrieben hat. In seiner deutschen protestantischen Familie darf dieses Buch fehlen.

Ich bitte um tätige Verwendung.

ⓑ Soeben erschien in unserem Verlage:

Die nationale Steuerleistung und der Landeshaushalt im Königreiche Böhmen

Antwort auf die Erwägungen des Prof.
Dr. Freih. Wieser

von **M. Dr. Georg Hoetzel.**

M 1.— ord., 75 Ⓢ netto.

Wir bitten, à cond. zu verlangen.

Bursik & Kohout

k. u. k. Universitätsbuchh.
in Prag.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

Künftig erscheinende Bücher.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

ⓑ Zur Versendung gelangt:

HANDBUCH DER GEOGRAPHISCHEN ORTSBESTIMMUNG

FÜR
GEOGRAPHEN UND FORSCHUNGSREISENDE

VON
DR. ADOLF MARCUSE

PRIVATDOZENT AN DER UNIVERSITÄT BERLIN.

MIT 54 IN DEN TEXT EINGEDRUCKTEN ABBILDUNGEN
UND 2 STERNKARTEN.

Gr. 8°. Geh. 10 M ord., 7 M 50 Ⓢ netto;
geb. in Halbfranz 12 M ord., 9 M netto
6 + 1 Freixempl. exkl. Einband.

Dieses Handbuch der geographischen Ortsbestimmung ist seiner ganzen Anlage entsprechend für **Geographen, Forschungsreisende, Studierende der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer, Lehrer des mathematisch-geographischen Unterrichts, für Luftschiffer usw.** bestimmt. Es behandelt die wichtigsten und praktischsten Methoden zur Bestimmung von Zeit, Breite, Länge und Azimut auf Reisen und bringt zugleich eine grosse Zahl vollständiger Beispiele für derartige geographisch-astronomische Ermittlungen. Dabei ist der neueren Entwicklung der geographischen Ortsbestimmung auf Landreisen und Luftfahrten nach Möglichkeit Rechnung getragen und ausserdem noch in drei besonderen Abschnitten des Anhangs die Berechnung von Ortsbestimmungen ohne Logarithmentafeln (Mercatorfunktionen), die Ausführung derselben ohne winkelmessende Instrumente (Fadengestelle) und die ganz neue Art der astronomischen Orientierung im Luftballon mit Angabe von Beispielen methodisch dargestellt.

Zur Einführung in den letzten und wichtigsten Teil, der von den Methoden zur geographischen Ortsbestimmung handelt (vierter Teil und Anhang), dienen die drei ersten Hauptabschnitte, die die Grundbegriffe der astronomischen Geographie sowie die rechnerischen und instrumentellen Hilfsmittel zur Ortsbestimmung bringen. Endlich ist das Handbuch ausser mit zahlreichen Textabbildungen (54) noch mit zwei Sternkarten zur bequemen Orientierung am Himmel und mit wichtigen Tafeln behufs schneller Berechnung der Beobachtungen ausgestattet.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, im Juli 1905.

Friedr. Vieweg & Sohn.

ⓑ In wenigen Tagen erscheint der

Glöcklein-Kalender 1906 (23. Jahrgang).

Herausgegeben, für die Terziaren des hl. Franziskus, von der Redaktion des Franziski-Glöcklein
Preis ord. 40 Pfennig = 50 Heller.

Derselbe erscheint diesmal in größerem Druck-Umfange mit gediegenem Inhalte und hat für Deutschland eigenes Märkte-Verzeichnis.

Bezugsbedingungen: 30 Pfennig = 35 Heller no. u. bar 13/12, 22/20, 33/30, 56/50, 112/100.
Bestellzettel anbei; bitten rasch zu verlangen.

Wien VII/2. Verlags- u. Sortim.-Buchhandlung „Austria“ Franz Doll.